

An die
Stadt Lippstadt
Bürgermeister Alexander Tschense
Ostwall 1
59555 Lippstadt
per E-Mail an sitzungsdienst@lippstadt.de



Ratsfraktion Lippstadt

% Michael Bruns
Nußbaumallee 45
59557 Lippstadt
fraktion@die-linke-lippstadt.de

Anträge zum Stellenplan und Haushaltsplanentwurf 2026 Ratssitzung am 23.02.2026

Update: 18.02.2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!
Sehr geehrte demokratische Kolleginnen und Kollegen des Stadtrates!

Anträge zum Stellenplan 2026:

Für verlässliche und weniger kurze Öffnungszeiten der **Stadtbücherei** ist mehr als eine zusätzliche Aufsicht (Verwaltungsvorschlag) nötig. Die Ratsfraktion Die Linke beantragt **eine weitere Aufsicht, EG 2**, für mehr Verlässlichkeit bei Personalausfall und Erweiterung der Öffnungszeiten am Donnerstag, Freitag und Samstag. Die aktuell eingeschränkten Öffnungszeiten der Thomas Valentin Stadtbücherei Lippstadt: Mo-Di 10-18 Uhr, Mi geschlossen, Do und Fr nur 14-18 Uhr, Sa nur 10-13 Uhr. Also 27 Stunden pro Woche. Zum Vergleich: In Soest sind es 72 Stunden/Woche.

Der Personalrat fordert wiederholt eine zusätzliche Stelle (A11/E10) im Bereich des **Fachdienstes Personal für Projektarbeit** hinsichtlich notwendiger Maßnahmen zur Personalbindung, Personalförderung und Personalgewinnung. Diese Stelle soll zusätzlich geschaffen werden.

Anträge zum Haushaltsplan 2026:

1. Erstattung der **Abfallgebühren** für Kia (Keiner ist allein e.V.) und Tafel (Caritas).
2.000 Euro p.a. Budget zusätzlich.
(Zur Info: Jahresabfallgebühren bisher 790,48 €/a KIA, 992,84 €/a Tafel.)
Bei der Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft „Karitativ in Lippstadt“ der katholischen Kirchengemeinden und Partnern (Caritas, SkF, SKM, Kia) am 01.07.2025 mit den Bürgermeisterkandidat:innen wurde dieses Anliegen vorgetragen.
Alternativ: Überweisung in den Jugendhilfeausschuss (Ausschuss für Jugend und Soziales). Eine Änderung der Gebührensatzung ist nicht beabsichtigt.

2. Im Sachkonto Instandhaltung des Infrastrukturvermögens im Kostenträger Unterhaltung von Straßen, Wegen und Brücken werden ab dem Jahr 2026 250.000 Euro statt bisher 200.000 Euro für den **Radverkehr** festgeschrieben.
50.000 Euro p.a. zusätzlich.
3. **erledigt**
4. Unterstützung der **Allgemeinen Sozialberatung "Rat und Hilfe"** (SkF-Antrag vom 28.01.2026)
Aufstockung von derzeit 15 Wochenstunden auf eine halbe Stelle (19,5 Stunden).
4.700 p.a. zusätzlich.
Der SkF schreibt: *"Rat und Hilfe" ist als Sozialberatungsstelle ein Filter, um die vielfältigen Not- und Problemlagen, mit denen Menschen zu uns kommen, zu sortieren und aufzugreifen: häufig vermitteln wir an Fachdienste weiter, schaffen Zugänge zu Transferleistungen etc.. Gibt es keine andere Stelle, in deren Kompetenz und Zuständigkeit die Anliegen der Hilfesuchenden fallen, übernehmen wir die Beratung im Rahmen unserer Möglichkeiten. Diese sind mit 15 Wochenstunden sehr begrenzt, die Nachfrage sehr hoch."*
5. Die Aufwertung der kümmerlichen Baumstandorte auf dem **Schulhof der Gesamtschule** steht 2026/2027 an. Wir schlagen vor, hier zusätzlich 20.000 Euro zu veranschlagen und eine Beteiligung der Schüler:innen durchzuführen, mit denen zum Beispiel zusätzliche Verschattung, Begrünung, Sitzgelegenheiten, Spiel- und Sportanlagen etc. auf dem Schulhof angelegt werden können.
Nachtrag: Wird nach Auskunft der Verwaltung sowieso mit Schüler:innen-Beteiligung gemacht. Antrag also hinfällig.

Die Linke tritt dem Antrag der Grünen für einen Schülerhaushalt bei.

(Von der Verwaltung bereits zugesagt:)

Inhalationseinrichtung & Gradierwerk in Bad Waldliesborn.

VE über 2,5 Mio. Euro.

(Beratung im UBMA am 26.11.2025)

Eigenes Budget für die Förderung des Kulturraum Synagoge Lippstadt e. V.

(war bisher im allgemeinen Budget für die Förderung freier Kulturträger)

10.000 Euro **p.a.** zusätzlich.

(Beratung im Kulturausschuss am 20.01.2026)

Mit freundlichen Grüßen

Lippstadt, 02.02.2026

Update 18.02.2026

Für die Ratsfraktion Die Linke

Michael Bruns,
Fraktionsvorsitzender Die Linke
Telefon 0170 7545045